

Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzpolitik der Störk GmbH in Nauen

Neben Fragen der Qualität, der Energieeffizienz und des Umweltschutzes ist das Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zentraler Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.

Ziel der Geschäftsführung ist es, durch technische und organisatorische Maßnahmen zu sichern, dass:

- den identifizierten Risiken und Chancen gerechte sichere und gesunde Arbeitsbedingungen gemäß dem Kontext der Unternehmung und den daraus abgeleiteten externen und internen Themen gestellt werden,
- arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen, Unfälle, Personen- und Sachschäden vermieden werden,
- jeder Mitarbeiter seine Verantwortung, Kompetenz und Aufgaben in Bezug auf Arbeits- und Gesundheitsschutz kennt und wahrnimmt,
- die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter, Subunternehmer und dritter Personen stets gewährleistet sind,
- regelmäßig Unterweisungen zu allgemeinen und anlagenspezifischen arbeitssicherheits- und gesundheitsrelevanten Themen durchgeführt werden, um die Sicherheit am Standort weiter zu erhöhen,
- die Zusammenarbeit mit Behörden und externen Einsatzkräften im Bereich der sicherheitstechnischen Prävention und im Falle der Gefahrenabwehr, z. B. Brandbekämpfung kooperativ gesucht wird,
- alle Mitarbeiter für die Themen Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz sensibilisiert sind, um an der Erkennung potentieller Gefahren teilzunehmen, der Betriebsleitung oder Geschäftsführung zu melden und somit an einer kontinuierlichen Verbesserung mitzuwirken,
- Umweltschäden verhindert und
- gesetzliche und sonstige Anforderungen eingehalten werden.

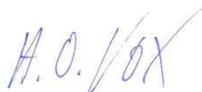
Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, im Unternehmen ein positives soziales Arbeitsklima zu schaffen, wirtschaftliche Verluste abzuwenden und die Existenz des Unternehmens dauerhaft zu sichern. Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie die Sicherstellung der Qualität und der Energieeffizienz genießen im Rahmen der Leistungserbringung oberste Priorität.

Damit diese Grundsätze auch in der täglichen Praxis umgesetzt werden, hat die Geschäftsführung, die im Managementhandbuch beschriebenen Regelungen und Festlegungen erlassen, die sich an den Anforderungen der DIN EN ISO 45001:2023 orientieren.

Alle Mitarbeiter der Störk GmbH sind angehalten, diese Regelungen und Festlegungen strikt einzuhalten und alles zu unterlassen, was zu einer Gefährdung von Menschen und Umwelt führen könnte. Die Geschäftsführung eröffnet bewusst Möglichkeiten, sich an der Gestaltung des Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzes aktiv zu beteiligen. Sie konsultiert die Führungsebene und auch die operativen Mitarbeiter regelmäßig in Fragen des Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzes und arbeitet kontinuierlich an dessen weiterer Verbesserung, insbesondere an der Vermeidung von Risiken oder zumindest an deren Reduzierung.

Die Geschäftsführung verpflichtet sich, diesen Prozess aktiv durch geeignete Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen zu unterstützen. Unsere Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzpolitik geben wir allen interessierten Parteien zur Kenntnis.

Nauen, 30.05.2024



Geschäftsführer / Prokuristin